

Bürgermeister Töpfer erläutert den Sachverhalt und bittet aufgrund der vorangegangenen Änderungen bezüglich des Untergeschosses der Turnhalle Jahnstraße um Streichung des zweiten Absatzes im Beschlussvorschlag.

Im Anschluss wird ausführlich über das Thema diskutiert. Verwaltungsseitig werden Erklärungen zu der Rangliste, Sanierung, Ausschreibung und Abwicklung mit der West GKA abgegeben. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass eine Nachhaltigkeit am ehesten mit energetischen Sanierungsmaßnahmen zu erzielen ist, welche die zukünftigen Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der kommunalen Bildungs- und sonstiger Infrastruktureinrichtungen senkt.

Um die Fördermittel in Anspruch nehmen zu können, müssen die Maßnahmen spätestens bis zum 31.12.2010 begonnen und zumindest in abgrenzbaren Teilabschnitten bis zum 31.12.2011 abgerechnet sein.

Der Hauptausschuss ist mit diesem Vorgehen einverstanden und bittet darauf zu achten, dass die Ausschreibungen der anstehenden Maßnahmen auf jeden Fall regional durchgeführt werden sollen.